

maschchr. Abschrift

D i p l o m e

maschschr. Original mit eigenhändigen Unterschriften (Fotokopie)

Schule Schlaffhorst-Andersen
für Atem-, Sprech- und Gesangkunst

Hustedt bei Celle, den 10. September 1939

Zeugnis.

Fräulein Ursula von Kalben,

geb. am 20.VIII. 1906 in Vienau/Altmark hat sich vom 1. Oktober 1934 bis zum 1. Juli 1939 mit Unterbrechungen bei uns dem Studium der Atem-, Sprech- und Gesangkunst hingegeben und ein Jahr lang in unserem Hause wie auch an andern Orten in diesen Fächern unterrichtet.

Wir erteilen ihr die Berechtigung, als Lehrerin unserer Schule selbständig zu wirken.

Clara Schlaffhorst H. Andersen

maschschr. Original mit eigenhändigen Unterschriften (Fotokopie)

Schule Schlaffhorst-Andersen
für Atem-, Sprech- und Gesangkunst

Seefeld, den 14. XII. 1942

Fräulein Wera Steiner aus Köln

hat sich seit August 1937 mit Unterbrechungen bei uns dem Studium der Atmungs- Sprech- und Gesangkunst hingegeben und sowohl ein Jahr lang in unserem Hause, als auch an andern Orten in diesen Fächern unterrichtet. Wir erteilen ihr die Berechtigung, als Lehrerin unserer Schule selbständig zu wirken.

H. Andersen.

Clara Schlaffhorst.

beglaubigte Abschrift (1947) (Fotokopie)

Schule Schlaffhorst-Andersen
für Atem-, Sprech- und Gesangskunst

Seefeld, Pom., den 1. Juni 1943

Frau Ingegard Emge, Berlin, hat sich seit dem 1. November 1938 mit Unterbrechungen bei uns dem Studium der Atmungs- Sprech- und Gesangskunst hingegeben und ein Jahr lang in diesen Fächern in unserem Hause unterrichtet.

Wir erteilen ihr die Berechtigung, als Lehrerin unserer Schule selbständig zu wirken.

gez. Clara Schlaffhorst
gez. H. Andersen.

maschschr. Original mit eigenhändigen Unterschriften (fotogr. Negativreproduktion)

Schule Schlaffhorst-Andersen
für Atem-, Sprech- und Gesangkunst

Seefeld, Pom., den 14. Oktober 1943

Fräulein Ilse Lowes aus Nordhausen hat seit dem Jahre 1934 mit Unterbrechungen zuerst als Schülerin, dann als Helferin in unserm Hause und auch an andern Orten gearbeitet.

Wir erteilen ihr die Berechtigung als Lehrerin unserer Schule selbständig zu wirken.

H. Andersen.

Clara Schlaffhorst.

eigenhändiges Original mit Unterschrift (Fotokopie)

Eutin-Schönborn
d. 20.1.1946

Schule Schlaffhorst-Andersen
für Atmungs- Sprech- und Gesangkunst

Fräulein Margarethe Ottmer aus Marburg hat in den Jahren 1924-1927 in unserer Schule studiert. Nach dem sie dann ein Jahr lang als Helferin in unserm Hause unterrichtet hat, erteilten wir ihr die Berechtigung, als Lehrerin unserer Schule selbständig zu wirken. Seither hat sie in unseren Städten, wie auch mehrfach in unserm Hause zur Vertretung beurlaubter Lehrerinnen diesen Beruf ausgeübt und sich in München einen großen Schülerkreis erworben.

Hedwig Andersen.

Die Mitbegründerin- und Leiterin der Schule, Fräulein Clara Schlaffhorst ist am 17.2.1945 in Seefeld, Pom. verstorben.

maschschr. Durchschrift mit eigenhändigen Unterschriften

Schule SCHLAFFHORST-ANDERSEN
für Atem- Sprech- und Gesangskunst

Fräulein Irmgard Marbach, geb. am in Kreis hat sich am 13. und 14. Oktober 1950 vor dem Prüfungsausschuß der Schule Schlaffhorst-Andersen einer Prüfung zur Erlangung des Lehrdiploms unterzogen. Prüfungsfächer waren: Atemlehre
Stimmbildung
Sprecherziehung

Nach dem Gesamtergebnis der Prüfung ist ihr das Zeugnis „Ausreichend“ zuerkannt worden.

Fräulein Irmgard Marbach wird hierdurch die Lehrbefähigung der Schule Schlaffhorst-Andersen erteilt.

Lieme/Lippe, den 14. Oktober 1950.

Der Prüfungsausschuß:

Schulze

v. Harling.

Seyd.